

Die Anstalt – Der Faktencheck

zur Sendung vom 5. Oktober 2021 (Stand: 6. Oktober 2021)

Stimmt das denn wirklich, was diese größenwahnsinnigen Besetzer da in der Anstalt verzapfen? Das fragen immer wieder viele verunsicherte Zuschauer. Müssen wir womöglich unser Weltbild nachbessern – und wie sollen wir uns das eigentlich leisten? Die Anstaltsleitung teilt Ihnen mit: Zur Beruhigung besteht keinerlei Anlass, es ist alles genau so gemeint, wie es nicht gesagt wurde. Wenn Sie das nicht glauben können, überzeugen Sie sich selbst bei folgenden anderen Quellen, von denen wir uns alle gleichermaßen distanzieren. Wir sind ja schließlich nicht wahnsinnig...

1.)Vor der Sendung

/

2.)TRAILER TITEL SENDUNG - Anstalt speziell Sondierungssondersendung

/

3.)Deutschland nach den Wahlen 1

So wie viele der afghanischen Ortskräfte

https://www.deutschlandfunk.de/patenschaftsnetzwerk-afghanische-ortskraefte-fiedler-zu.694.de.html?dram:article_id=502108

<https://www.spiegel.de/ausland/afghanistan-wie-die-bundesregierung-die-afghanen-ein-drittes-mal-verraet-a-f66f096b-0980-4c12-b4e1-807daa5a11c5>

Ja zur Wählerwanderung. Die CDU hat Stimmen gewonnen von Afd und Linke. Und nach allen Seiten verloren vor allem auch an die große Gruppe der Verstorbenen.

<https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/waehlerwanderung-bundestagswahl-2021/>

72 Prozent der Wähler*innen sind für zum Beispiel für eine Vermögenssteuer.

<https://www.tagesschau.de/inland/deutschlandtrend/deutschlandtrend-1897.html>

Sogar die Mehrheit der CDU-Wähler*innen.

56% der CDU/CSU-Anhänger laut dieser infratest dimap Umfrage im Auftrag von hart aber fair

<https://www.infratest-dimap.de/umfragen-analysen/bundesweit/umfragen/aktuell/steuerplaene-zur-steuererhoehung-von-gruenen-und-spd-stossen-nicht-nur-in-der-eigenen-anhaengerschaft-auf-zustimmung/>

Aber nur 45 Prozent wählen Parteien, die für eine Vermögenssteuer sind. Also im Wahlkampf.

25,7% für die SPD, 14,8% für Die Grünen, 4,9% für Die Linke ergeben 45,4%

https://www.bundeswahlleiter.de/info/presse/mitteilungen/bundestagswahl-2021/50_21_vorlaeufiges-ergebnis.html

Nur die SPD, Die Grünen und Die Linke befürworten die Wiedereinführung einer Vermögenssteuer. Wahlprogramm der SPD, S. 23 „Wir wollen die Vermögenssteuer wieder in Kraft setzen..“

<https://www.spd.de/fileadmin/Dokumente/Beschluesse/Programm/SPD-Zukunftsprogramm.pdf>

Wahlprogramm Die Grünen/ Bündnis 90, S. 92 „Die Einführung einer neuen Vermögenssteuer für die Länder ist unser bevorzugtes Instrument.“

https://cms.gruene.de/uploads/documents/Wahlprogramm-DIE-GRUENEN-Bundestagswahl-2021_barrierefrei.pdf

Wahlprogramm Die Linke, S. 86: „DIE LINKE fordert eine Vermögensteuer mit einem progressiven Tarif...“ https://www.die-linke.de/fileadmin/download/wahlen2021/Wahlprogramm/DIE_LINKE_Wahlprogramm_zur_Bundestagswahl_2021.pdf

Und nur 4,9 % wählen Parteien, die auch nach der Wahl an der Vermögensteuer festhalten.

Vorläufiges Wahlergebnis DIE LINKE bei den Bundestagswahlen 2021

https://www.bundeswahlleiter.de/info/presse/mitteilungen/bundestagswahl-2021/50_21_vorlaeufiges-ergebnis.html

Spannend. Und das zieht sich durch alle Bevölkerungsschichten?

Nein im Villenviertel Köln Hahnwald kommen die Gegner*innen der Vermögensteuer auf fast 81,7% Bei den Millionären scheint das Klassenbewusstsein noch intakt.

https://rp-online.de/nrw/staedte/koeln/bundestagswahl-ergebnisse-in-koeln/wahl-2021-in-koeln-so-hat-der-stadtteil-hahnwald-abgestimmt_aid-62956279

Und bei den Arbeiter*innen?

Eher nicht, auf jeden Fall stimmt die Hälfte von ihnen ebenfalls für FDP; CDU und AfD.

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1257093/umfrage/wahlverhalten-von-arbeiterinnen-bei-der-bundestagswahl/>

4.) Kommentar zur Wahl

/

5.) Deutschland nach den Wahlen 2

Ein große Mehrheit der Bürger*innen ist nicht nur gegen sich sondern auch schon sehr lange gegen den Afghanistaneinsatz.

"Während zu Beginn der Mission im Jahr 2002 noch eine Mehrheit der Bundesbürger dem Einsatz zustimmte, zeigen Umfragen aus dem Jahr 2009, dass nur noch knapp ein Drittel der Befragten die Fortsetzung des deutschen Einsatzes befürwortet."

https://www.kas.de/c/document_library/get_file?uuid=355ab02e-6954-21b8-620a-db76c9334fa6&groupId=252038

Aber die große Mehrheit im Bundestag war immer dafür.

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2021/kw12-de-bundeswehr-resolute-support-826518>

Das ist eben repräsentative Demokratie.

<https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/politiklexikon/18137/repraesentative-demokratie>

Ab

er in Berlin gab es doch jetzt einen Volksentscheid zu einer Sachfrage. "Enteignung der Wohnungskonzerne: Ja oder Nein?"

<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/unternehmen/deutsche-wohnen-enteignen-vonovia-deutsche-wohnen-giffey-101.html>

Nein!!! Ich meine: Zum Glück haben sie gleichzeitig eine Gegnerin des Volksentscheides zur Bürgermeisterin gemacht. Die will den Volksentscheid respektieren.

https://www.deutschlandfunk.de/berlin-wahlsiegerin-giffey-will-volksentscheid-zu.1939.de.html?drn:news_id=1305684

(rechtliche Beurteilung)

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/deutsche-wohnen-co-enteignen-wie-juristen-das-beurteilen-17551533.html>

Weil direkte Demokratie den Rechten nützt, sagt auch Robert Habeck. Deshalb haben die Grünen die Forderung nach Volksentscheiden auch aus dem Programm gestrichen.

<https://www.zeit.de/politik/deutschland/2020-11/gruene-bundesparteitag-volksentscheide-buergerraete-grundsatzprogramm>

Ich kann Ihnen jedenfalls genau sagen, wer nicht dazugehört. Jede vierte volljährige Berliner*in darf zum Beispiel nicht mitentscheiden beim Volksentscheid.

<https://www.rbb24.de/politik/wahl/abgeordnetenhaus/agh-2021/beitraege/interview-migrationsrat-wahlberechtigung-berlin-wahlen-volksentscheid.html>

Bundesweit ist es jeder siebte Erwachsene 10 Millionen, die hier leben und Steuern zahlen, aber nicht wählen dürfen, weil sie keinen Pass haben.

<https://taz.de/Ohne-Staatsbuergerschaft-kein-Wahlrecht/!5803338/>

<https://jacobin.de/artikel/10-millionen-duerfen-nicht-waehlen-obwohl-sie-hier-leben-wahlrecht-bundestagswahl-berlin-abgeordnetenhaus-staatsbuergerschaft/>

Dann ist das hier eher so ein vordemokratisches Ständewahlrecht?

<https://www.br.de/bundestagswahl/wahl-deutscher-pass-100.html>

Ständegesellschaft:

<https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-junge-politik-lexikon/321188/stand-staend>

Ständewahlrecht trifft ganz gut. 14 Prozent überwiegend ärmeren Menschen ohne Pass wird in diesem Land das Wahlrecht vorenthalten. Wer damit nicht zufrieden ist, kann die Petition unterstützen „Nicht ohne uns 14 Prozent“.

<https://www.change.org/p/bundesregierung-nicht-ohne-uns-14-prozent-bundestagswahlrecht-f%C3%BCr-alle-in-deutschland-lebenden-menschen>

6.) Schalte Sondierungen Nr. 1 Scholz

Herr Scholz, wie laufen die Sondierungen? Sie haben ja nicht so viele Optionen. Außer der Ampel.

<https://www.rnd.de/politik/olaf-scholz-wirbt-fuer-ampel-da-passt-was-zusammen-wenn-man-das-zusammenbringen-will-BP2DU27EJWU4PSTNO7SDEJV3CQ.html>

Das ist richtig, oder eben Jamaica.

<https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Interviews/2021/2021-08-16-spiegel.html>

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/bundestagswahl-union-laschet-jamaika-100.html>

Nach RotRotGrün wäre die Groko statistisch ja die Koalition mit den größten Schnittmengen.

<https://www.tagesschau.de/inland/btw21/moegliche-koalitionen-101.html>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/bundestagswahl-scholz-spd-linke-gruene-1.5003788>

<https://interaktiv.tagesspiegel.de/lab/ampel-jamaika-groko-welche-koalitionen-haetten-die-meisten-streitpunkte/>

Sie planen also wieder einen Steuerbetrug Erst Cum Ex, dann Wire Card, jetzt also FDP?

<https://www.derwesten.de/politik/olaf-scholz-spd-affaeren-kanzlerkandidat-bundestagswahl-cum-ex-skandal-wirecard-brechmittel-wahl-skandal-id231482765.html>

Steuerpolitik FDP: <https://www.tagesschau.de/inland/btw21/programmvergleich-steuerpolitik-101.html>

Warum hat die Hamburger Finanzverwaltung 2016, als Olaf Scholz Hamburgs Erster Bürgermeister war, von der Warburg-Bank eine zu Unrecht gewährte Steuererstattung in Höhe von 47 Millionen Euro nicht zurückgefordert? Diese Fragen beschäftigen den Cum-ex-Untersuchungsausschuss in Hamburg und die Staatsanwaltschaft in Köln. Hat der Fiskus die Privatbank dank exzellenter Verbindungen zur Hamburger SPD geschont?

<https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/warbug-bank-cum-ex-skandal-steuer-olaf-scholz-1.5424264>

<https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/cum-ex-affeere-kritik-an-scholz-nach-razzia-bei-johannes-kahrs-17561737.html?premium>

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/olaf-scholz-kanzlerkandidat-mit-finanzproblemen-wirecard-und-cum-ex-a-b0615fbd-19c3-4111-aec7-5b7d92f3e70d>

Bei der Finanzprüfung des Zahlungsanbieters Wirecard fällt auf, dass 1,9 Milliarden Euro, die eigentlich auf Treuhandkonten sein sollten, scheinbar gar nicht existieren. Der Tatvorwurf lautet gewerbsmäßiger Bandenbetrug, Marktmanipulation und Untreue. Olaf Scholz wird vorgeworfen, als verantwortlicher Bundesfinanzminister die Widersprüche in der Buchführung des Dax-Unternehmens nicht früh genug entdeckt zu haben. Er schweigt zu den Geschehnissen und weigert sich, Dokumente aus dem Untersuchungsausschuss offenzulegen.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/wirecard-scholz-abschlussbericht-1.5329355>

<https://www.tagesschau.de/inland/bilanz-zum-wirecard-untersuchungsausschuss-101.html>

<https://www.derwesten.de/politik/olaf-scholz-spd-affaeren-kanzlerkandidat-bundestagswahl-cum-ex-skandal-wirecard-brechmittel-wahl-skandal-id231482765.html>

Im Herbst 2001 führte Olaf Scholz, damals Hamburger Innensenator, den zwangsweisen Einsatz von Brechmitteln von verschluckten Drogen ein. Kurz darauf, im Dezember 2001, starb der 19-Jährige Nigerianer Achidi John, als ihm das Brechmittel per Sonde zwangsweise eingeflößt worden war. Das Bundesverfassungsgericht meldete sich unaufgefordert zu Wort und stellte klar, dass es Brechmitteleinsätze, niemals gebilligt habe. Europäische Gerichtshof für Menschenrechte 2006 fest,

dass zwangsweise Brechmitteleinsätze menschenrechtswidrig seien. Daraufhin wurden sie in Hamburg beendet.

<https://taz.de/Brechmitteleinsatz-in-Hamburg/!5143440/>

<https://www.rnd.de/panorama/kein-brechmittel-fuer-dealer-hamburg-zieht-schlussstrich-DV6O5YZ4ZB7M4BCC5GFZBLOODU.html>

https://www.fluechtlingsrat-hamburg.de/content/Artikel_Brechmittel_Christian_Arndt_Okt2011.pdf

Es bleibt uns einfach keine andere Wahl und Sie können sicher sein, dass mich selbst das am meisten ankoztt. Programmatisch gibt es natürlich erstmal wenig Übereinstimmungen.

Olaf scholz nach der Wahl: "Und die liberale Partei hat auch Vorstellungen vom Fortschritt, die Überschneidungen haben mit dem, was wir so sehen."

<https://www.rnd.de/politik/olaf-scholz-wirbt-fuer-ampel-da-passt-was-zusammen-wenn-man-das-zusammenbringen-will-BP2DU27EJWU4PSTNO7SDEJV3CQ.html>

Ich bin ja nicht für mein Programm gewählt worden sondern aus Protest gegen meine Mitbewerber

<https://www.rnd.de/politik/spd-mit-scholz-erstmal-seit-15-jahren-vor-union-laschet-immer-unbeliebter-N6GQ6UITXVH6VFVDNMT3E2PKLU.html>

Deshalb sind wir zunächst mal heilfroh, dass RotRot-Grün keine Mehrheit hat, sonst bestünde die Gefahr, dass wir unser Steuerprogramm umsetzen zu müssen.

Das Steuerprogramm der SPD: <https://www.spdfraktion.de/themen/steuern>

<https://www.tagesschau.de/inland/btw21/programmvergleich-steuerpolitik-101.html>

7.) Studiotalk Sondierungen/Warlords

Buch zum Thema „Afghanistan - 20 Jahre War on Terror“

Emran Feroz, Der längste Krieg, 20 Jahre War on Terror, Westend Verlag, ISBN 978-3-86489-328-5

<https://www.sueddeutsche.de/kultur/emran-feroz-afghanistan-war-on-terror-taliban-buch-1.5391955>

auch die Strategie des Westens für das Nationbuilding in Afghanistan...

<https://www.bpb.de/apuz/30216/nation-building-in-afghanistan>

Woher wollen Sie das denn wissen?

Weil das US Präsident Biden selbst nochmal gesagt, hat es ging darum Terroristen zu jagen.

<https://www.washingtonpost.com/opinions/2021/09/01/biden-is-rejecting-nation-building-not-our-right-use-force-anywhere/>

<https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/joe-biden-haelt-eine-rede-ueber-den-abzug-aus-afghanistan-17511372.html>

<http://www.schattenblick.de/infopool/politik/kommen/herr1478.html>

Demokratieexport war nur der Werbeslogan, damit die Deutschen mitmarschieren nach Afghanistan.

„Man darf ihn getrost als neue Doktrin, die Biden-Doktrin, betrachten. „Bei dieser Entscheidung geht es nicht nur um Afghanistan. Es geht darum, die Ära militärischer Operationen mit dem Ziel, andere Länder umzugestalten, zu beenden“, sagt Biden.

Das stellt das komplette Konzept in Frage, mit dem deutsche Regierungs- wie Oppositionsparteien bisher Missionen wie in Afghanistan begründet haben. Kurz gefasst war ihr Credo: Militärische

Gewalt ist moralisch schlecht; ihr Einsatz mag im Extremfall unumgänglich sein, um Gefahr von den eigenen Bürgern abzuwenden. Um sie zu rechtfertigen, muss der Westen dem betroffenen Land beim Wiederaufbau helfen – was den Aufbau demokratischer Strukturen nach westlichem Muster einschließt“.

<https://www.tagesspiegel.de/politik/keine-pflicht-zum-wiederaufbau-biden-erklaert-den-demokratieexport-fuer-beendet/27572088.html>

<https://www.bpb.de/apuz/28717/demokratisierung-des-greater-middle-east>

Aber es gab erstmals wieder freie Wahlen

Und keine Wahl ohne massive Wahlfälschungen

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2009-09/karsai-wahlfaelschung-usa>

Bei den Taliban gabs nicht mal was, was man hätte fälschen können. Die Verfassung, die wir mitgebracht hatten garantierte auch Rechte, wie zum Beispiel Pressefreiheit und verbot die Publikation von nicht islamkonformen Inhalten. Es gab Zensur und Zeitungsschließungen, wenn die Mullahs es wollten.

„Die Zensur wird indirekt über das Mediengesetz ermöglicht, lt Verfassung hat jeder das Recht: nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen Inhalte ohne vorherige Vorlage bei den staatlichen Stellen zu drucken und zu verbreiten.

Aber darf laut Verfassung: "Kein Gesetz darf in Afghanistan mit der geheiligten Religion des Islam und den Werten dieser Verfassung in Widerspruch stehen.“

Das Mediengesetz erlaubt (erzwingt) dann die Zensur

„Das aktuelle Mediengesetz verbietet die Publikation von „nicht-islamkonformen“ Inhalten wie auch die positive Berichterstattung zu anderen Religionen als dem Islam. Journalisten und Journalistinnen, die die Behandlungen von Frauen in muslimischen Gesellschaften oder die politische Instrumentalisierung der Religion kritisieren, droht unter Anwendung von Scharia-Regeln eine Verurteilung zu langjährigen Haftstrafen wegen Blasphemie. Die letzten bekannten Verurteilungen erfolgten 2009. Die staatliche Radio- und Fernsehbehörde ist angehalten, ihr Programm an den islamischen Prinzipien und geistlichen Werten auszurichten. Das staatliche Curriculum für Schulen beinhaltet ausschließlich islamische Inhalte, schiitischen und sunnitischen Schulen werden auf die jeweiligen Religionsgemeinschaften ausgerichtete Materialien zur Verfügung gestellt. Nicht-

muslimische Schüler und Schülerinnen sind nicht zur Teilnahme am Islamunterricht in den Schulen verpflichtet.

<https://religionsfreiheit.bmz.de/de/der-bericht/laender-A-Z/afghanistan/index.html>

https://www.deutschlandfunkkultur.de/gescheiterte-mission-afghanistan-taliban-im-kopf.1076.de.html?dram:article_id=452799

Fest steht: Wir haben Afghanistan von den verbrecherischen Taliban befreit, also vorübergehend. Nein, wir haben die verbrecherische Taliban von verbrecherischen Warlords stürzen lassen. WIR haben nur aus der Luft ein paar Bomben draufgeschmissen.

<https://www.spiegel.de/politik/ausland/afghanistan-krise-die-cia-bezahlt-die-warlords-a-213134.html> und

https://www.faz.net/aktuell/politik/afghanistan-versinkt-in-machtkaempfen-15198843.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2

Kriegsverbrecher. Haben erst die Sowjets vertrieben und dann das Land im Bürgerkrieg komplett verwüstet.

Kriegsfürstentum und Bürgerkriegsökonomien in Afghanistan

<https://jaeger.uni-koeln.de/fileadmin/templates/publikationen/aipa/aipa0304.pdf>

Umstrittene Regierungsführung in Afghanistan Kulturelle und politische Ordnungsvorstellungen der afghanischen Eliten

<https://library.oapen.org/bitstream/id/671221e8-3bb9-46bb-9c65-8e83778a6eff/1005066.pdf>

Staats- und Gesellschaftsaufbau in Afghanistan Ein Beispiel gescheiterter Transformation und ihre Folgen für Staat und Gesellschaft

[https://refubium.fu-](https://refubium.fu-berlin.de/bitstream/handle/fub188/13162/Kargar_Dissertation.pdf?sequence=1&isAllowed=y)

[berlin.de/bitstream/handle/fub188/13162/Kargar_Dissertation.pdf?sequence=1&isAllowed=y](https://refubium.fu-berlin.de/bitstream/handle/fub188/13162/Kargar_Dissertation.pdf?sequence=1&isAllowed=y)

Gut, aber nach dem Sturz der Taliban gabs eine demokratische Regierung und die Krieger gingen heim. Nein die gingen in die Regierung.

<https://www.ndr.de/kultur/Scheitern-in-Afghanistan-Grundstein-gelegt-mit-Koffern-voller-eld,afghanistan1058.html>

<https://www.deutschlandfunk.de/das-feature-mord-unter-deutschem-schutz-pdf.media.2060b3afe06c6149c8ac479d98c27cbf.pdf>

The Cost of Support to Afghanistan: New special report considers the reasons for inequality, poverty and a failing democracy

<https://www.afghanistan-analysts.org/en/special-reports/the-cost-of-support-to-afghanistan-new-special-report-considers-the-reasons-for-inequality-poverty-and-a-failing-democracy/>

So wie Mohamed Fahim,, Abdol Dostum, Karim Chalili Die waren alle nicht nur Vizepräsidenten sondern allesamt auch schwere Kriegsverbrecher.

Der Bericht von Human Rights Watch belastet zahlreiche Parteiführer und Befehlshaber und beschuldigt sie der Teilnahme an Verbrechen. .." (u.a Karim Khalili; Abdul Rashid Dostum; Mohammad Qasim Fahim; Abdul Rabb al-Rasul Sayyaf

<https://www.hrw.org/de/news/2005/07/07/afghanistan-kriegsverbrecher-mussen-zur-rechenschaft-gezogen-werden>

Eine echte Doppelbelastung.

Gut, aber die waren immer noch besser als die Taliban.

Der hier, Dostum ließ im Bürgerkrieg tausende Kriegsgefangene in Containern verdursten und massakrieren.

“Dostum is accused of responsibility for the November 2001 deaths of hundreds of Taliban prisoners at the hands of his militia forces. Those forces stuffed the Taliban detainees into shipping containers with little air and no water; most asphyxiated. Dostum’s current visa problems notwithstanding, the US dodged calls for an investigation into the mass killings – including any knowledge that US Special Forces working with Dostum’s troops may have had of the atrocities. The UN did likewise, citing the

sensitivities of the issue. Dostum has also been accused of removing evidence from the mass grave site in 2007”

Dostum wird beschuldigt, für den Tod von Hunderten von Taliban-Gefangenen durch seine Milizen im November 2001 verantwortlich zu sein. Diese Kräfte stopften die Taliban-Gefangenen in Schiffscontainer mit wenig Luft und ohne Wasser; die meisten erstickten. Ungeachtet der aktuellen Visaprobleme Dostums wichen die USA Forderungen nach einer Untersuchung der Massentötungen aus - einschließlich der Frage, ob die US-Spezialeinheiten, die mit Dostums Truppen zusammenarbeiten, von den Gräueltaten gewusst haben könnten. Die UNO tat dies ebenfalls und verwies auf die Sensibilität des Themas. Dostum wurde auch beschuldigt, 2007 Beweise von der “Massengrabstätte entfernt zu haben.”

<https://www.hrw.org/node/289236/printable/print>

https://www.faz.net/aktuell/politik/afghanistan-versinkt-in-machtkaempfen-15198843.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2

<https://www.deutschlandfunk.de/das-feature-mord-unter-deutschem-schutz-pdf.media.2060b3afe06c6149c8ac479d98c27cbf.pdf>

Human rights watch warf 2015 führenden Staatsdienern Folter, Sexsklaverei, wahllose Tötungen vor, darunter Ministern, Gouverneuren, Polizeipräsidenten.

<https://www.hrw.org/de/news/2005/07/07/afghanistan-kriegsverbrecher-mussen-zur-rechenschaft-gezogen-werden>

„...Heute genießen vermeintliche Kriegsverbrecher in Afghanistan – Taliban, Mudschahedin, Kommunisten – im Namen der nationalen Versöhnung beinahe völlige Straffreiheit“, erklärte Adams. „Dies ist eine Beleidigung für die Opfer und ein Angriff auf die Gerechtigkeit.“

Der Bericht von Human Rights Watch belastet zahlreiche Parteiführer und Befehlshaber und beschuldigt sie der Teilnahme an Verbrechen. Darunter befinden sich:

- Abdul Rabb al-Rasul Sayyaf, ein radikal-islamistischer Befehlshaber und Führer der Partei Ittihad-e Islami, der heute ein Berater von Präsident Karzai ist. Er übt großen politischen

Einfluss auf das afghanische Rechtswesen aus und ihm folgen zahlreiche Handlanger in der afghanischen Regierung;

- Abdul Rashid Dostum, Anführer der Partei Junbish-e Milli, der heute eine leitende Position im Verteidigungsministerium innehält und politische Kontrolle über mehrere Provinzen im Norden Afghanistans ausübt;
- Mohammad Qasim Fahim, von 2001 bis 2004 afghanischer Verteidigungsminister und Befehlshaber der Fraktion Jamiat-e Islami/Shura-e Nazar von Burhanuddin Rabbani und Ahmed Shah Massoud (getötet im Jahr 2001);
- Karim Khalili, Befehlshaber der Fraktion Hezb-e Wahdat und heute einer der beiden Stellvertreter von Präsident Karzai.
- Gulbuddin Hekmatyar, Anführer der Partei Hezb-e Islami, die einige der schlimmsten Verbrechen der Ära verübte. Er ist derzeit auf freiem Fuß und wird für die Koordination von Anschlägen durch Aufständische auf das afghanische und US-amerikanische Militär in Afghanistan verantwortlich gemacht.

<https://www.hrw.org/report/2015/03/03/today-we-shall-all-die/afghanistans-strongmen-and-legacy-impunity>

<https://www.afghanistan-analysts.org/en/reports/rights-freedom/impunity-and-silence-the-meagre-reaction-to-the-latest-hrw-report/>

Weitere Informationen:

Burhanuddin Rabbani / Vorwurf: Kriegsverbrechen:

Als Vorgänger von Hamid Karsai im Präsidentenamt Afghanistans hatte er eine wenig rühmliche Rolle gespielt. Burhanuddin Rabbani gehört einst zu den ersten Mudschahedin, die gegen die Sowjets kämpften. Nach deren Abzug war er von 1992 bis 1996 Präsident Afghanistans und gleichzeitig Mitstreiter im grausamen Bürgerkrieg, den die Taliban am Ende gewannen. Der Krieg legte die Hauptstadt Kabul in Schutt und Asche, Tausende Menschen starben; Rabbani selbst wurde verschiedener Kriegsverbrechen beschuldigt. Danach wurde er Mitbegründer der Nordallianz, einem Bündnis von Warlords und Drogenbaronen, das gegen die Taliban kämpfte. Unter Karsai schließlich sollte er Friedensvermittler im Taliban-Aufstand werden, doch die Taliban dürften wenig Interesse an ihrem ehemaligen Kriegsgegner gehabt haben. Im Gegenteil: Wahrscheinlich waren sie es, die den 71-jährigen am 20. September töten ließen. Ein Konkurrent weniger für die Nach-Nato-Zeit.

<https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2011-12/nachrufe-2011/komplettansicht>

Ahmad Wali Karsai / Vorwurf: Drogenhandel/Korruption:

Doch er war zwielichtig, und er galt als hochgradig korrupt. Es gab viele Situationen, in denen der jüngere Karsai im umkämpften Süden viel mehr Schlagzeilen machte als der Präsident in der Hauptstadt Kabul. Das Verhältnis der beiden galt als eng. Hamid Karsai hat Wali im Gegensatz zu den westlichen Medien nie als seinen Halbbruder bezeichnet, sondern immer seinen Bruder genannt.

Ganz und gar nicht in dieses Bild passen die vielen Anschuldigungen, er sei ein Drogenbaron, ein Geldwäscher, ein Immobilienhai und ein hoch bezahlter Gehilfe des amerikanischen Auslandsgeheimdienstes CIA gewesen. Unter seiner Herrschaft soll sich in Kandahar, im Herzland des afghanischen Aufstands, ein korruptes, mafiaähnliches Netzwerk ausgebreitet haben, das sich über jedes Recht stellt.

Im April 2009 argumentierte der Wissenschaftler Carl Forsberg vom "Institute for the Study of War" in Washington in einer Studie, "dass Ahmed Wali Karsai's Einfluss in Kandahar das zentrale Hindernis" des Westens sei, seine Ziele zu erreichen. Der Bruder des Präsidenten trage entscheidend zur Diskreditierung der afghanischen Regierung bei und treibe die benachteiligten Paschtunen-Stämme jenseits seines Clans in die Arme der Taliban. In Kandahar und Kabul gebe es eine gefährliche Überschneidung von Familieninteressen und Staatsaufbau.

<https://www.dw.com/de/ahmed-wali-karsai-schattenmann-und-partner/a-15228515>

Im Oktober 2009 schrieb dann die "New York Times" nach umfangreicher Recherche, dass Ahmed Wali Karsai der CIA beim Aufbau der sogenannten "Kandahar Strike Force" maßgeblich geholfen habe. Diese paramilitärische Einheit kämpft auf direkte Anweisung der CIA gegen Aufständische und ist in dem Anwesen untergebracht, in dem auch US-amerikanische Spezialkräfte und Geheimdienststeinheiten ihre Zelte aufgeschlagen haben.

Das Gelände gehörte früher Taliban-Führer Mullah Omar. Der getötete Karsai soll dafür bezahlt worden sein, dass die Amerikaner es benutzen dürfen. Seit 2001 soll es eine intensive Zusammenarbeit zwischen CIA und Ahmed Wali Karsai gegeben haben.

Der jüngere Bruder des afghanischen Präsidenten kümmerte sich außerdem um die Logistik und Sicherheit von Großprojekten im Süden. Er war an mehreren afghanischen Unternehmen beteiligt

(unter anderem Asia Security Group und Watan Risk Management), in denen ihm nahestehende Stammesmilizen aufgegangen sind. Diese privaten Armeen hätten eigentlich entwaffnet werden müssen. Heute sichern sie stattdessen den Nachschub der NATO, der über Pakistan ins Land kommt. Sie kontrollieren die wichtigen Straßen im Süden und sollen dabei auch Zivilisten abkassieren.

Über diese Straßen soll Ahmed Wali Karsai einen millionenschweren Drogenhandel betrieben haben. Im Jahr 2007 ist er von Teilen des afghanischen Parlaments offen als Drogenhändler gebrandmarkt worden. Doch sein Bruder, der Präsident, hat stets seine schützende Hand über ihn gehalten. Gegenüber dem deutschen Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" sagte Hamid Karsai im Mai 2008: "Das ist kompletter Unsinn." Er habe alle Vorwürfe gegen seinen Bruder gründlich untersucht, "nichts davon ist wahr."

<https://www.sueddeutsche.de/politik/drogenfund-bei-ahmad-wali-karsai-halbseidener-halbbruder-1.154252>

Amrulla Saleh, Ex Geheimdienstchef (Folter, Kriegsverbrechen):

Bei Amrulla Saleh soll Geld und Gold im Haus von den Taliban beschlagnahmt worden sein, er baut Lt Tagesschau Widerstand auf:

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/afghanistan-vermoegen-taliban-101.html>

Kontakt zum Spiegel und hat kürzlich einen Brief dorthin geschrieben

<https://www.spiegel.de/ausland/afghanistan-krise-vizepraesident-amrullah-saleh-wir-ergeben-uns-nicht-a-456b346c-7f61-499e-afa7-a0bc50fa9fb6>

-

Saleh, the vice president of the just-ousted government, who declared himself the country's "legitimate caretaker President" and teamed up with Massoud to build this new resistance. The former spy chief of the now-deposed government from 2004 to 2010, under Saleh's watch, the National Directorate of Security (NDS) — the country's CIA-tied intelligence agency — became notorious for abuses like arbitrary arrest, indefinite detention, and torture. This includes arresting, detaining, and torturing children under eighteen years old, abuses that one confidential memo proved Saleh was fully aware of. Given the frequent cases of mistaken identity involved in arrests, it's a certainty that at least some of those tortured were completely innocent people.

Saleh, owing to his sister's torture and killing at the hands of the Taliban, was a CIA-trained hawk who backed coalition troops' use of drones, air strikes, and night raids to take on the group, policies which killed and maimed thousands of Afghan civilians and, ironically, made them more sympathetic to the Taliban.

<https://www.jacobinmag.com/2021/08/afghanistan-taliban-corruption-war-human-rights-abuses>

Gul Agha Sherzai (Korruption; Folter, Drogenhandel):

<https://www.rfi.fr/en/asia-pacific/20140317-gul-agma-sherzai-candidate-controversial-past>

<https://www.hrw.org/news/2021/07/06/how-us-funded-abuses-led-failure-afghanistan> Instead, Gul Agha Sherzai, a powerful tribal leader the United States embraced, later accused of corruption, had them imprisoned and tortured by the National Directorate of Security (NDS), the intelligence agency created by the CIA in the months after the Taliban's collapse. Others accused of Taliban links – whether true or not – also died under torture in NDS prisons or at CIA black site

Siehe auch: <https://www.hrw.org/news/2003/07/29/afghanistan-warlords-implicated-new-abuses>
These include Mohammad Qasim Fahim, the Minister of Defense; Hazrat Ali, the military leader of the Eastern Region; Younis Qanooni, the Minister of Education; Burhanuddin Rabbani, the former president of Afghanistan; and Abdul Rabb al-Rasul Sayyaf, a powerful former mujahidin leader to whom many of the officials involved in the documented abuses in Kabul city and province remain loyal.

Siehe auch: Gul Agha Sherzai served as governor of Kandahar from 1992 to 1994 and from 2001 to 2003. He currently serves as governor of Nangahar province. Sherzhai cooperated closely with U.S. Special Forces based in the area during the early years of the Afghan campaign, providing base security and local intelligence. Yet as governor of Kandahar, Sherzai allegedly extorted large amounts of money from civilians at police checkpoints, embezzled reconstruction money, and ran protection rackets for opium traffickers. U.S. officials estimate he has a net worth of \$300 million after running Kandahar. He has also been accused of murdering and torturing rivals.

-

<https://www.americanprogress.org/issues/security/news/2009/10/26/6734/profiles-of-afghan-power-brokers/>

Sherzai became governor of Nangarhar, where he allied with local tribal leaders engaged in land grabbing. The infighting that followed created a vacuum exploited by militant groups from neighboring Pakistan, some of whom later proclaimed allegiance to the Islamic State in 2015. (The Islamic State of Khorasan Province, as it calls itself, has been weakened, but is believed responsible for a series of recent massacres of Hazaras, most recently targeting staff of the HALO Trust, a charity that has been clearing landmine in Afghanistan for decades, on June 9. That day, gunmen, who killed 10 and injured 17, demanded to know who among the deminers were Hazara.)

<https://www.justsecurity.org/77290/how-us-funded-abuses-led-to-failure-in-afghanistan/>

Eine andere NYT Quelle:

By RICHARD A. OPPEL Jr.; Abdul Waheed Wafa, Sangar Rahimi and Carlotta Gall contributed reporting.. (August 8, 2009 Saturday). Afghan Leader Courts the Warlord Vote, but Others Fear the Cost. The New York Times.

<https://advance.lexis.com/api/document?collection=news&id=urn:contentItem:7WBC-X3D0-Y8TC-S055-00000-00&context=1516831>.

Another warlord supporter, Gul Agha Sherzai, who has been implicated in drug-related corruption and is now governor of Nangarhar Province, could "possibly" become governor of Kandahar, "or maybe a minister," said Mr. Karzai's campaign manager, Hajji Din Muhammad.

Asadullah Khalid (Folter/Mord/Beihilfe z. Vergewaltigung):

Der ehemalige Geheimdienstchef Asadullah Chalid wird bezichtigt, bei einer Reihe von Verbrechen wie Folter, Morden und Vergewaltigung von Frauen und Mädchen Beihilfe geleistet zu haben.

<https://www.spiegel.de/politik/ausland/afghanistan-hrw-wirft-nato-verbuendeten-verbrechen-vor-a-1021787.html>

<https://www.hrw.org/news/2019/01/12/new-afghan-defense-minister-should-face-investigation-sanctions>

At this time, another problematic U.S. ally came to prominence. Assadullah Khalid, now Minister of Defense, an important CIA contact after 2001 who was accused of sexual assault while governor of Ghazni, was named governor of Kandahar where he oversaw secret torture cells. A protégé of Khalid and Sherzai, Abdul Raziq, became head of the Kandahar border police, and later chief of police. He gained the support of NATO – who cared more about how his police could protect their forces than about Raziq's litany of atrocities, including hundreds of enforced disappearances and torture of tribal

rivals, civilians, and detainees. With high-level support by the United States and other NATO countries, Raziq escaped justice for his abuses. The Taliban killed him in 2018.

<https://www.justsecurity.org/77290/how-us-funded-abuses-led-to-failure-in-afghanistan/>

Abdul Rasul Sayyaf/ Vorwurf: Kriegsverbrechen:

Not to mention the massacres of Hazara in the civil war-torn Kabul of the early 1990s by the forces of warlord Abdul Rasul Sayyaf and his ally, Ahmad Shah Massoud.”

<https://twitter.com/pagossman/status/1391510902663487489>

Ganz zu schweigen von den Massakern von Hazara im bürgerkriegszerstörten Kabul Anfang der 1990er Jahre durch die Truppen des Kriegsherrn Abdul Rasul Sayyaf und seines Verbündeten Ahmad Shah Massoud, der heute – nicht von Hazaras – als Nationalheld verehrt wird.

https://www-nytimes-com.translate.google.com/2021/05/09/world/europe/afghanistan-school-attack-hazaras.html?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=nui,sc

A Pashtun militant, he led the Afghan mujahideen faction Ittehad-al-Islami. Sayyaf was notorious for his ties to al-Qaeda in the 1990s and was the inspiration for the Philippine terrorist group, Abu Sayyaf. He is also a powerful politician in post-Taliban Afghanistan, often seen at meetings with President Ashraf Ghani. He is believed to be the person who first invited Osama bin Laden to Afghanistan, after his Sudan expulsion.

his path to radical Islam, rise to power, and significance in current and future Afghan politics

OF THE THESIS Abdul Rasul Sayyaf: His Path to Radical Islam, Rise to Power, and Significance in Current and Future Afghan Politics by Dustin Joseph Lask Master of Science in Homeland Security San Diego State University, 2012 Abdul Rasul Sayyaf, a name that few Westerners have heard, could potentially be one of the larger threats to a sustained peace in Afghanistan. Many consider the Afghan coalition government under President Hamid Karzai as a puppet state, with the US government pulling the... Expand

<https://www.theweek.in/news/world/2021/07/13/explained-afghan-warlords-who-could-form-final-bulwark-against-taliban-as-military-buckle.html>

Mohammad Mohaqiq, Vorwurf: Kriegsverbrechen:

“..Specifically, troops associated with the predominately Uzbek party Junbish-i Milli-yi Islami-yi, led by Rashid Dostum, the predominately Tajik party Jamiat-e Islami, led in the north by Ustad Atta Mohammad, and the predominately Hazara party Hizb-i Wahdat, led in the north by Mohammad Mohaqiq, were all implicated in systematic and widespread looting and violence in almost every province under their separate control, almost all of it directed at Pashtun villagers. In scores of villages, homes were destroyed, possessions were taken, and men and boys were beaten and in some cases killed. As discussed in the women's rights section below, there were several reports of rapes of girls and women.

<https://www.hrw.org/legacy/wr2k3/asia1.html>

<https://www.hrw.org/report/2003/07/28/killing-you-very-easy-thing-us/human-rights-abuses-southeast-afghanistan>

Abdul Rasik/ Vorwurf: Folter (Verstümmelung, Tötungsdelikte):

Bei einem Angriff im Gouverneurspalast in der südafghanischen Provinzhauptstadt Kandahar ist der berühmte Polizeichef der gleichnamigen Provinz, General Abdul Rasik, getötet worden.

Rasik waren auch schwere Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen worden. Diese seien ihm, so Ruttig, allerdings von den Amerikanern verziehen worden.

<https://www.tagesspiegel.de/politik/afghanistan-polizeichef-von-kandahar-bei-anschlag-getoetet/23205754.html>

Dem Polizeichef von Kandahar und wichtigem Verbündeten der USA, Abdul Rasik, wirft HRW ebenfalls unter anderem Folter, Verstümmelung und Tötungsdelikte vor.

<https://www.spiegel.de/politik/ausland/afghanistan-hrw-wirft-nato-verbuedeten-verbrechen-vor-a-1021787.html>

Ja, aber solche Verbrecher werden in einem Rechtsstaat zur Rechenschaft gezogen.

Ja, in einem Rechtsstaat schon, aber nicht in Afghanistan. 2008 hat das Parlament eine Generalamnestie für alle Kriegsverbrecher erlassen.

Ex-Mudschaheddin, Ex-Taliban und Ex-Kommunisten im Parlament beschlossen 2008 eine Selbstamnestie für Kriegsverbrechen der Vergangenheit. Im Dezember 2019 von der Washington Post veröffentlichte US-Dokumente, die sogenannten Afghanistan Papers, belegen, dass die US-Führung über die gravierenden Fehlentwicklungen in Afghanistan im Bilde war, aber die Öffentlichkeit falsch unterrichtete (The Washington Post, 9.12.2019).

<https://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/155323/afghanistan>

<https://www.boell.de/de/navigation/asien-4205.html>

Irgendwann muss man eben abschließen mit der Vergangenheit und viele haben sich sicher auch gewandelt.

Sie wurden Drogenbarone oder Mafiabosse.

<https://www.deutschlandfunk.de/das-feature-mord-unter-deutschem-schutz-pdf.media.2060b3afe06c6149c8ac479d98c27cbf.pdf>

<https://www.hrw.org/report/2015/03/03/today-we-shall-all-die/afghanistans-strongmen-and-legacy-impunity>

Aber es gab ja jetzt eine Zentralregierung mit Gewaltmonopol.

<https://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/155323/afghanistan>

Ja in Kabul. In den Provinzen herrschten die alten Kriegsherren und Millionen an Hilfgeldern des Westens flossen direkt in ihre Taschen.

<https://www.tagesspiegel.de/politik/deutscher-einsatz-in-afghanistan-bundeswehr-stuetzte-indirekt-warlords/9065894.html>

<https://www.dw.com/de/afghanistan-zwischen-dem-westen-und-den-warlords/a-3737702>

Also eine Art Föderalismus. Mit üppigem Finanzausgleich.

<https://www.tagesspiegel.de/meinung/zuviel-geld-fuer-die-falschen-leute-die-nato-hat-die-warlords-in-afghanistan-gestaerkt-nicht-die-demokratie/27116204.html>

Atta Mohammad Noor zum Beispiel war während des Bürgerkrieges verantwortlich für Massaker.

Als Provinzgouverneur herrschte er in Maza E Sharif wie ein Mafioso.

„Wenn Sie beispielsweise zu einem durchschnittlichen Afghanen, der im Norden lebt, über Gouverneur Atta sprechen, würden Sie hören: Er ist ein Mörder, ein Killer, ein Krimineller. Aber die ISAF-Staaten stellen sich taub. Der einzige Grund ist: Die Militärs können mithilfe Lokalherrscher die Lage leichter kontrollieren.“

<https://www.deutschlandfunk.de/das-feature-mord-unter-deutschem-schutz-pdf.media.2060b3afe06c6149c8ac479d98c27cbf.pdf>

<https://augengeradeaus.net/2015/03/afghanistan-unsere-freunde-die-kriegsverbrecher/>

https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/afghanistan-der-scharfmacher-von-mazar-i-sharif-13157267.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2

https://www.deutschlandfunkkultur.de/gescheiterte-mission-afghanistan-taliban-im-kopf.1076.de.html?dram:article_id=452799

Atta Mohammad Noor/Vorwurf: Kriegsverbrechen

"Wie der usbekische Kriegsherr Abdul Rashid Dostom und der Hazara Mohammad Mohaqiq wird auch Atta für schwere Übergriffe gegen die paschtunische Zivilbevölkerung nach dem Sturz der Taliban 2001 verantwortlich gemacht. Laut einem Bericht von Human Rights Watch kam es damals im Norden zu systematischen Vertreibungen, Vergewaltigungen und Ermordungen von Paschtunen.

<https://www.nzz.ch/baertiger-kriegsfuerst-wird-multimillionaer-1.18218141>

-Drogenhandel da z.B nicht erwähnt

Gouverneur Atta Mohammad Noor.

Wie viele Politiker im heutigen Afghanistan war auch Atta einst ein Warlord. Im zarten Alter von 16 Jahren hatte er sich dem Aufstand der Mujahedin gegen die sowjetischen Besetzer angeschlossen. Im Bürgerkrieg wurde er zu einem einflussreichen Kommandanten der Jamiat-e Islami und hatte Hunderte von Männern unter sich. Nach der Machtübernahme der Taliban bekämpfte er diese an der Seite des berühmten Mujahedin Ahmad Shah Massoud. wird auch Atta für schwere Übergriffe gegen die paschtunische Zivilbevölkerung nach dem Sturz der Taliban 2001 verantwortlich gemacht.
<https://www.nzz.ch/baertiger-kriegsfuerst-wird-multimillionaer-1.18218141>

Ja wenn das die Bundesregierung gewusst hätte!

Kleiner Tipp: Der Warlord sitzt links.

Die Zusammenarbeit war sehr eng. Man zahlte Schutzgeld an seine Milizenführer.

Straflosigkeit und Korruption haben in Afghanistan der Demokratie jede Legitimität geraubt und der Westen hat all die Jahre die Gegner*innen der Demokratie finanziert.

<https://www.deutschlandfunk.de/das-feature-mord-unter-deutschem-schutz-pdf.media.2060b3afe06c6149c8ac479d98c27cbf.pdf>

<https://www.afghanistan-analysts.org/en/reports/rights-freedom/impunity-and-silence-the-meagre-reaction-to-the-latest-hrw-report/>

<https://www.friedenskooperative.de/friedensforum/artikel/elf-jahre-krieg-und-besatzung-in>

Hier organisieren wir das ganz transparent und offiziell. Da die AfD wieder ins Parlament gekommen ist, bekommt ihre Erasmus Stiftung wahrscheinlich bis zu 49 Millionen € staatliche Unterstützung.

Die AfD-nahe Desiderius-Erasmus-Stiftung könnte nach der Bundestageswahl mit Dutzenden Millionen Euro öffentlich gefördert werden. Die Stiftung will damit ihre politischen Ziele vorantreiben.

https://www.deutschlandfunk.de/afd-parteistiftung-wird-die-desiderius-erasmus-stiftung.724.de.html?dram:article_id=500787

Sie finanzieren die Feinde der Demokratie doch auch hier!

<https://taz.de/AfD-Fluegel-ist-rechtsextrem/!5667641/>

8.) Streit Max Uta

Ich habe mehr Journalistenpreise als Claas Relotius.

„Vier Mal hat Claas Relotius den prestigeträchtigen Deutschen Reporterpreis gewonnen. Nachdem bekannt wurde, dass auch prämierte Texte Täuschungen und Fälschungen enthielten, hat er laut dem Veranstalter nun alle Preise zurückgegeben.“

<https://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/claas-relotius-gibt-saemtliche-reporterpreise-zurueck-a-1244769.html>

https://archiv.reporter-forum.de/fileadmin/pdf/Reporterpreis_2018/2019x_Urteil_der_Jury.pdf

https://www.deutschlandfunk.de/ausgezeichnete-reportagen-der-post-relotius-reporterpreis.2907.de.html?dram:article_id=465020

9.) INTERVIEW von der Leyen

Ich weiß, was Sie meinen. Wir sind froh, dass die Wähler*innen Parteien gestärkt haben, die sich klar zur NATO bekennen.

<https://www.tagesschau.de/inland/btw21/programmvergleich-aussenpolitik-107.html>

https://www.bundeswahlleiter.de/info/presse/mitteilungen/bundestagswahl-2021/50_21_vorlaeufiges-ergebnis.html

<https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/bekanntnis-zur-nato-baerbock-geht-auf-distanz-zur-linkspartei,ShSL937>

<https://www.fdp.de/forderung/klares-bekanntnis-zur-nato>

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/bundestagswahl-saskia-esken-fordert-von-koalitionspartnern-bekanntnis-zur-nato-a-6399e040-2ad7-4b08-bd07-dfc850042a49>

<https://www.cducsu.de/presse/pressemitteilungen/unsere-nato-partner-koennen-sich-auf-deutschland-verlassen>

...,trotz des furchtbaren Desasters am Hindukusch.

<https://www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/dokus/sendung/das-afghanistan-desaster-104.html>

https://www.deutschlandfunk.de/afghanistan-desaster-wolffsohn-versager-sind-an-der.694.de.html?dram:article_id=502026

Aber Frau von der Leyen, Sie haben immer gesagt, der Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan sei richtig?

<https://www.bmvg.de/de/aktuelles/von-der-leyen-afghanistan-mission-war-richtig-und-ist-richtig-11712>

Natürlich habe ich das gesagt, da war ich ja noch Verteidigungsministerin.

Immerhin hat ja die afghanische Zivilgesellschaft dank unseres Engagements riesige Fortschritte erzielt, haben Sie gesagt.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/konflikte-die-meisten-der-afghanischen-maedchen-gehen-nicht-zur-schule-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-171017-99-481362>

<https://www.hrw.org/de/news/2017/10/17/afghanistan-maedchen-kaempfen-um-bildung>

Frauen gehen zur Wahl, Mädchen gehen zur Schule das waren Ihre Worte.

Die Frage ist nur, wieviel? Laut Human Rights Watch kamen zuletzt gerademal 1/3 aller Mädchen in den Genuss von Schulbildung. Und ungefähr genauso wenig können lesen und schreiben.

<https://www.hrw.org/report/2017/10/17/i-wont-be-doctor-and-one-day-youll-be-sick/girls-access-education-afghanistan>

Aber immerhin sind sie am Leben. Die Kindersterblichkeit hat sich in den letzten Jahren dort halbiert. Das werden sie doch nicht abstreiten. Schließlich hat dies Frau Merkel im Bundestag noch einmal hervorgehoben.

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/merkel-afghanistan-1953758>

Was sie nicht erzählt hat: Die Kindersterblichkeit sinkt seit Jahrzehnten lange vor dem Eingreifen des Westens.

<https://data.worldbank.org/indicator/SH.DYN.MORT?locations=AF>

Dann hätte unser militärisches Engagement gar keine Auswirkungen auf das Überleben der Kinder? Punktuell durchaus, schließlich starben bei den US Luftschlägen bis zu 40% Kinder. 785 allein in den letzten fünf Jahren.

<https://aoav.org.uk/2021/40-of-all-civilian-casualties-from-airstrikes-in-afghanistan-almost-1600-in-the-last-five-years-were-children/>

Aber offenbar doch zu wenig, um den positiven Gesamttrend negativ beeinflussen zu können? Naja, bei der Kindersterblichkeit ist das Land trotzdem noch Weltspitze und gehört heute zu den zehn ärmsten Staaten der Welt.

https://www.ipnw.de/commonFiles/pdfs/Frieden/Hintergrund_Afghanistan_claussen.pdf

Allein unsere amerikanischen Freunde knapp eine Billion.

Was man dafür alles hätte bauen können, Schulen, Krankenhäuser Aber das meiste ist scheinbar auf kriminellen. Wegen irgendwo versickert. keiner weiß wo?

Das kann ich Ihnen sagen: 86% davon, also 816 Mrd flossen an die US-Truppen selbst. Ganze 21 Milliarden, also nur zwei Prozent der Gelder kamen wirklich der afghanischen Bevölkerung zugute.

<https://www.project-syndicate.org/commentary/afghanistan-latest-debacle-of-us-foreign-policy-by-jeffrey-d-sachs-2021-08/german>

Nun gut, es war ja auch kein Krieg gegen Armut, sondern ein Krieg gegen den Terror. Und was kann der Westen dafür, wenn das restliche Geld in der Korruption verschwindet?

<https://www.dw.com/de/afghanistans-weg-zum-paria-staat/a-273806-0>

https://www.swp-berlin.org/publications/products/studien/2010_S02_mss_ks.pdf

Doch in Afghanistan im Ausland. Vizepräsident Ahmad Zia Masud und sein Sohn schmuggelten 52 Millionen nach Dubai Der Bruder des Präsidenten Karzai Mahmoud wurde vom Gastronom zum Multimillionär.

<https://www.theguardian.com/world/2010/dec/02/wikileaks-elite-afghans-millions-cash>

<https://www.theguardian.com/world/us-embassy-cables-documents/230265>

Der Erziehungsminister Farroq Wardak besitzt Luxusimmobilien in Dubai auf der Palmeninsel der Superreichen Jumeirah.

<https://www.theguardian.com/world/2010/dec/02/wikileaks-elite-afghans-millions-cash>

<https://www.thedailybeast.com/investigation-uncovers-afghan-pols-secret-dubai-mansions>

<https://www.thebureauinvestigates.com/stories/2019-11-04/the-afghan-officials-families-with-luxury-pads-in-dubai>

Es ist eben nicht so einfach ein Land zu bombardieren und gleichzeitig aufzubauen. So kann sich eine Wirtschaft ja nicht entwickeln.

<https://www.project-syndicate.org/commentary/afghanistan-latest-debacle-of-us-foreign-policy-by-jeffrey-d-sachs-2021-08/german>

Manche Sektoren schon. In einem ist Afghanistan sogar Weltmarktführer. 85 Prozent des Opiums kommen aus Afghanistan.

<https://www.blaetter.de/ausgabe/2018/april/die-opiumfront>

<https://www.zeit.de/wirtschaft/2021-08/afghanistan-taliban-drogenhandel-opium-heroin-machtuebernahme-finanzierung-geldquelle>

Unsere Dröhnung wird also am Hindukusch verteidigt. Aber wie kann die Regierung das zulassen? Das ist ganz einfach, weil diejenigen, die für Drogenbekämpfung zuständig waren, selbst Drogenhändler waren.

Zum Beispiel der Vize Innenminister, der Antikorruptionschef

„Daraufhin – und das ist exemplarisch – hat ihn Karsai als Staatssekretär ins Innenministerium geholt und zum Staatssekretär für die Drogenbekämpfung gemacht. Wir haben in Kabul nur gelacht und gesagt, da hat man den Bock zum Gärtner gemacht. General Daud – ich habe ihn 2010 im Regionalkommando Nord wieder getroffen – war inzwischen von den Amerikanern voll akzeptiert. Im Oktober wurde er zum Polizeichef für ganz Nordafghanistan. Er war damit der wichtigste Ansprechpartner für die Amerikaner und auch für die Deutschen in Nordafghanistan.“

Mohammed Daud fiel ähnlich wie Wali Karsai, der ebenfalls tief in den Drogenhandel verstrickte Halbbruder des afghanischen Präsidenten, im vergangenen Jahr einem Attentat zum Opfer. Auch der Wandel des Drogengeschäfts von der Kriegswirtschaft in ein mafiöses Geflecht aus kleinbäuerlichen Anbaustrukturen, illegalen Handelswegen und international vernetztem Drogenschmuggel fordert seine Opfer. Und: Er korrumpiert Staat und Gesellschaft.“

https://www.deutschlandfunk.de/umschlagplatz-und-handelszentrum-fuer-drogen.724.de.html?dram:article_id=100551

<https://www.zeit.de/wirtschaft/2021-08/afghanistan-taliban-drogenhandel-opium-heroin-machtuebernahme-finanzierung-geldquelle>

<https://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/155323/afghanistan>

10.) Schalte Sondierungen 2 Baerbock

Zählen Sie die Union auch zum demokratischen Spektrum?

Die CDU geführte Bundesregierung hat (...) ein teilweise verfassungswidriges Klimaschutzgesetz zu verabschieden.

Am 12. Dezember 2019 verabschiedete die Deutsche Bundesregierung das Klimaschutzgesetz

<https://www.bmu.de/gesetz/bundes-klimaschutzgesetz>

<http://www.gesetze-im-internet.de/ksg/KSG.pdf>

Am 24. März 2021 erklärte das Bundesverfassungsgericht dieses Gesetz für teilweise verfassungswidrig: „Mit heute veröffentlichtem Beschluss hat der Erste Senat des Bundesverfassungsgerichts entschieden, dass die Regelungen des Klimaschutzgesetzes vom 12. Dezember 2019 (Klimaschutzgesetz <KSG>) über die nationalen Klimaschutzziele und die bis zum Jahr 2030 zulässigen Jahresemissionsmengen insofern mit Grundrechten unvereinbar sind, als hinreichende Maßgaben für die weitere Emissionsreduktion ab dem Jahr 2031 fehlen. Im Übrigen wurden die Verfassungsbeschwerden zurückgewiesen.“

<https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/bvg21-031.html>

<https://www.tagesschau.de/inland/klimaschutzgesetz-bundesverfassungsgericht-101.html>

Im Juni 2021 beschloss der Bundestag daraufhin eine Novelle des Klimaschutzgesetzes:

<https://www.bmu.de/pressemitteilung/novelle-des-klimaschutzgesetzes-vom-bundestag-beschlossen>

CDU-Chef Laschet hat illegaler Weise den Hambacher Forst räumen lassen.

Die von Armin Laschet geführte NRW-Landesregierung hatte im September 2018 die Stadt Kerpen und den Kreis Düren angewiesen, denen der Hambacher Forst je etwa zur Hälfte gehört, die rund 100 Baumhäuser dort zu räumen. Begründet wurde dies mit fehlenden Brandschutzanforderungen. Es folgte der teuerste Polizeieinsatz des Landes NRW mit mindestens 30 Millionen Euro Kosten. Der Filmemacher Steffen Meyn stürzte während der Räumungen in den Tod. Das Verwaltungsgericht Köln verkündete am 8. September 2021, dass die Räumung rechtswidrig war, ehemalige Baumhaus-Bewohner hatten geklagt. Monate zuvor war ein Video aufgetaucht, das Aktivist*inne heimlich aufgenommen hatten. Darin gab Laschet zu, dass er den Brandschutz nur vorgeschoben habe: „Ja, ich brauch auch einen Vorwand, sonst kann man doch nicht tätig werden. Ich wollte den Wald räumen, ich wollte den Wald räumen.“

https://www.vg-koeln.nrw.de/behoerde/presse/Pressemitteilungen/25_2021_09_08/index.php

<https://www.spiegel.de/wirtschaft/wdr-loescht-heiklen-beitrag-ueber-armin-laschet-ja-ich-brauch-einen-vorwand-a-00000000-0002-0001-0000-000175196819>

<https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/hambacher-forst-baumhaeuser-raeumung-ist-laut-gericht-rechtswidrig-17527200.html>

<https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2021-09/hambacher-forst-todesfall-opferfamilie-steffen-meyn-armin-laschet>

<https://taz.de/Urteil-zu-Raeumungen-im-Hambi/!5799019/>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/hambacher-forst-raeumung-baumhaeuser-rechtswidrig-1.5404771>

Korruption, Masken, Aserbaidshan.

Die Anstalt vom 4.5.2021 beschäftigte sich ausführlich mit Korruptionsakandalen, Makendeals und der Aserbaidshan-Affäre der Union. Hier geht's zum Faktenchck der Sendung mit der größten Tafel, die je im ZDF gezeigt: <https://www.zdf.de/comedy/die-anstalt/die-anstalt-vom-4-mai-2021-100.html>

Auch wir haben in der Vergangenheit schon mal illegal völkerrechtswidrige Kriege befürwortet, ich sehe da durchaus Berührungspunkte.

Mit ihrem Krieg gegen Jugoslawien 1999 ohne UN-Mandat haben die Nato-Staaten das Völkerrecht gebrochen. Die rot-grüne Bundesregierung sorgte it der Bereitstellung deutscher Soldaten für den ersten deutschen Kriegseinsatz nach dem 2. Weltkrieg. Die "Androhung und Anwendung" zwischenstaatlicher Gewalt ist nach Artikel 2 Absatz 4 der UN-Charta verboten. Die rot-grüne Bundesregierung verstieß nicht nur dagegen, sondern auch gegen das Grundgesetz sowie gegen den 4+2-Vertrag zur Herbeiführung der deutschen Einheit.

<https://taz.de/Zehn-Jahre-Kosovokrieg/!5165840/>

https://www.deutschlandfunk.de/die-gruenen-und-der-kosovo-krieg.694.de.html?dram:article_id=58323

<https://www.jungewelt.de/loginFailed.php?ref=/artikel/122558.neue-kriegspartei.html>

Siehe auch Jutta Ditfurth, „Krieg, Atom, Armut. Was sie reden, was sie tun. Die Grünen“, Berlin 2011; S. 135Fff und S. 183 ff

Zwar hat Deutschland nicht an Kampfhandlungen im Irak teilgenommen oder Soldaten dorthin entsendet. Dennoch hat die rot-grüne Bundesregierung den völkerrechtswidrigen Krieg der USA unterstützt: sie gewährte Überflugsrechten, außerdem war Deutschland Transport- Drehscheibe für die Koalitions-Truppen im Irak. „Gegen mehrere Unterstützungsleistungen der Bundesrepublik Deutschland zugunsten der USA und des UK im Zusammenhang mit dem am 20. März 2003 begonnenen Krieges gegen den Irak bestehen gravierende völkerrechtliche Bedenken“, schreibt das Bundesverwaltungsgericht in einem Urteil von Juni 2005. "Eine Beihilfe zu einem völkerrechtswidrigen Delikt ist selbst ein völkerrechtswidriges Delikt", heißt es in dem mehr als 110 Seiten umfangreichen Urteil.

Das Urteil im Original:

<https://www.bverwg.de/210605U2WD12.04.0>

Auszüge:

<https://www.blaetter.de/ausgabe/2005/oktober/gravierende-voelkerrechtliche-bedenken>

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/urteil-bundesrichter-rueffeln-deutsche-unterstuetzung-des-irak-kriegs-a-372819.html>

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/verstoss-gegen-voelkerrecht-bundesrichter-werfen-schroeder-unterstuetzung-des-irak-krieges-vor-a-373592.html>

Aber liegen nicht programmatisch Welten zwischen Ihnen? Beim Kohleausstieg zum Beispiel, Laschet will am Jahr 2038 festhalten.

Laschet verteidigt Kohleausstieg 2038 ua. im ZDF-Sommerinterview:

<https://www.zdf.de/politik/berlin-direkt/berlin-direkt---sommerinterview-clip-2-180.html>

<https://www.bund.net/service/presse/pressemittelungen/detail/news/kommentar-zum-zdf-sommerinterview-mit-armin-laschet-umweltverbaende-forderten-in-kohlekommission-kohleausstieg-bis-spaetestens-2030/>

Laut Kohleausstiegsgesetz der Bundesregierung könnte der Ausstieg auch auf 2035 vorgezogen werden: „Die Regelung der §§ 49 und 51 KVBG-E greift die Empfehlung der Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ auf, im Jahr 2032 zu überprüfen, ob das Abschlussdatum für die Kohleverstromung auf frühestens 2035 vorgezogen werden kann.“

<https://dserver.bundestag.de/btd/19/184/1918472.pdf> Seite 9

Die Grünen wollen den Kohleausstieg bis 2030. Das Fraunhoferinstitut hat im Auftrag von Greenpeace 2018 berechnet, dass „Deutschland bis 2030 nahezu vollständig aus der Verbrennung von Kohle aussteigen kann, ohne dass die Stromversorgung gefährdet ist. Nur so erreicht das Land seine Klimaziele.“

<https://www.gruene-bundestag.de/themen/kohleausstieg>

<http://publica.fraunhofer.de/dokumente/N-518419.html>

<https://fridaysforfuture.de/kohle/>

Dann fordern wir die Freigabe von Cannabis.

Die Grünen wollen ein Cannabiskontrollgesetz einführen, das die legale und kontrollierte Abgabe von Cannabis in lizenzierten Fachgeschäften ermöglicht. Außerde wollen sie ein reguliertes und überwachtes System für Anbau, Handel und Abgabe von Cannabis schaffen.

<https://www.gruene.de/themen/drogenpolitik>

11.) Anmoderation Seehofer

Ich freue mich nun auf den ehemaligen Minister für Gesundheit, Landwirtschaft, Bau, Heimat und...Innen – Horst

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/bundeskabinett/horst-seehofer>

12.) Gesprächsrunde

Nun, Heiko Maas hat gesagt Zitat: “Wir alle haben die Lage falsch eingeschätzt“.

<https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/maas-afghanistan-lage-101.html>

Das heißt, Sie können keine Fehler erkennen, obwohl tausende Ortskräfte ungeschützt zurückbleiben mussten?

<https://www.sueddeutsche.de/politik/afghanistan-ortskraefte-bundesregierung-kritik-1.5376999>

<https://www.tagesspiegel.de/politik/auswaertiges-amt-hat-noch-keinen-ueberblick-wie-viele-ortskraefte-sind-noch-in-afghanistan/27631720.html>

Hat nicht pro Asyl schon Ende April, als die Amerikaner ihren Rückzug angekündigt haben, Vorschläge gemacht, um Ortskräfte nach Deutschland zu holen?

https://www.proasyl.de/wp-content/uploads/Afghanische-Ortskraefte_Paper-26.04.21.pdf

Und haben Sie nicht im Juli noch darauf bestanden, dass Ortskräfte nur einreisen, wenn sie ihre Flüge selbst bezahlen?

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article233220349/Afghanistan-Innenministerium-verschleppte-Beschluss-zu-Ortskraeften.html>

<https://www.migazin.de/2021/07/06/ortskraefte-afghanistan-deutschland-kostenuibernahme-flugtickets/>

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/bundeswehr-afghanistan-deutschland-will-fluege-afghanischer-ortskraefte-unterstuetzen-a-b79444e2-4e91-4ec5-b539-bf4142bb6a44>

Alles, was wir dringend hier brauchen, wurde aus Afghanistan herausgeholt: Waffen, Soldaten, einen Stein. Das ist nicht irgendein Stein, sondern ein Gedenkstein für die gefallenen deutschen Soldaten, aus dem deutschen Feldlager Camp Marmal, über 26 Tonnen schwer.

<https://www.bundeswehr.de/de/aktuelles/meldungen/27-tonnen-erinnerungen-gedenkstein-camp-marmal-deutschland-5086970>

<https://www.tagesschau.de/inland/bundeswehr-afghanistan-abzug-103.html>

Warum dürfen beim Familiennachzug die erwachsenen Töchter nach Deutschland kommen, die erwachsenen Söhne von Ortskräften aber nicht?

Mehrere Medien berichteten darüber:

<https://www.spiegel.de/ausland/evakuierung-aus-afghanistan-giz-verweigert-erwachsenensoehnen-von-ortskraeften-die-rettung-a-1bf89e8c-1e64-49ad-91ae-d0792ba3209c>

<https://www.morgenpost.de/politik/article233089711/afghanistan-ortskraefte-soehne-rettung.html>

https://www.focus.de/politik/ausland/arbeiten-im-auftrag-der-bundesregierung-giz-verweigert-erwachsenensoehnen-von-ortskraeften-die-evakuierung-aus-kabul_id_17433850.html

„In der Regel werden bereits Visa an Ihre Kernfamilie (ein Ehegatte und eigene, minderjährige Kinder) erteilt, sodass diese gemeinsam mit Ihnen nach Deutschland einreisen. Darüber hinaus sind die Regeln des Familiennachzuges streng. Dieser ist grundsätzlich nur für einen Ehegatten und die eigenen, minderjährigen Kinder möglich. Für andere Familienangehörige besteht diese

gesetzliche Möglichkeit in der Regel nicht.“ Auszug aus Informationen für ehemalige Ortskräfte in Afghanistan, die bereits in Deutschland eingereist sind

https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/info-aufnahme-afghan-ortskraefte.pdf?__blob=publicationFile&v=12

Allerdings muss hervorgehoben werden, dass beim Familiennachzug der afghanischen Ortskräfte von der eigentlich geltenden Regel, dass nur Angehörige der Kernfamilie – dazu gehören Ehepartner*in und minderjährige Kinder – einbezogen werden, abgewichen wurde. Wobei über das Abweichen von dieser Regel im Einzelfall von den Ressortbeauftragten entschieden wird. Siehe Antwort des Staatssekretärs Hans-Georg Engelke vom 7.9.2021, S. 32.

<https://dserver.bundestag.de/btd/19/323/1932373.pdf>

Deshalb haben Sie darauf bestanden, dass Ehegatten nur nachgeholt werden dürfen, wenn sie vorher Deutsch lernen- wie soll das gehen mitten im Bürgerkrieg?

§30.Absatz 2 Aufenthaltsgesetz https://www.gesetze-im-internet.de/aufenthg_2004/BJNR195010004.html#BJNR195010004BJNG000101310

Schauen Sie, man wird doch wohl noch erwarten können, dass diejenigen, die unbedingt hier weiterleben wollen, sich rechtzeitig, um die notwendigen Nachweise kümmern. Mit einem Sprachtest am Goethe Institut.

https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/MigrationAufenthalt/Ehegattennachzug/ehgattennachzug.pdf;jsessionid=75D1DF981BF887507B6CB7557B21C57D.intranet251?__blob=publicationFile&v=16

...dass 2007 in Afghanistan geschlossen wurde...

<https://www.goethe.de/ins/af/de/index.html>

Der aber ohne weiteres auch in Neu- Delhi hätte abgelegt werden können.

Oder auch in Pakistan oder im Iran siehe:

<https://afghanistan.diplo.de/blob/2188132/2f6890d6bfe312a493b1c1b4b3cb039a/d-visa-merkblatt-sprachnachweis-data.pdf>

Außerdem konnte der Nachweis der deutschen Sprache dann ab 1. September durch ein Gespräch am Visa- Schalter der deutschen Botschaft erbracht werden.

„hinreichende Sprachkenntnisse ... alternativ glaubhaft“ machen, z.B. „während eins Gesprächs am Visaschalter oder durch Vorlage geeigneter Unterlagen, die Bemühungen um den Erwerb von Sprachkenntnissen erkennen lassen...“, S. 48/49

<https://dserver.bundestag.de/btd/19/323/1932373.pdf>

Sie meinen den Visa Schalter der deutschen Botschaft, die am 15. August geschlossen worden ist?

<https://afghanistan.diplo.de/af-de>

Ganz genau. Außerdem sind Sprachkenntnisse nicht so entscheidend, wenn die Ortskraft nicht unmittelbar für Deutschland tätig gewesen ist, gab es oft sowieso keine Einreisegenehmigung. Unmittelbar. Haben Sie deswegen seit längerem Hilfskräfte von Subunternehmern vor Ort beschäftigen lassen, weil die ja dann nicht unmittelbar...

<https://www.fr.de/politik/ortskraefte-in-afghanistan-kein-vertrag-kein-schutz-90931138.html>

<https://verfassungsblog.de/warum-schutzbeduerftige-afghaninnen-einen-rechtsanspruch-auf-ein-einreisevisum-gegenueber-deutschland-haben/>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/afghanistan-ortskraefte-hilfsorganisationen-1.5382025>

<https://www.zeit.de/campus/2021-08/afghanistan-ortskraefte-bundeswehr-taliban-ausreise-hilfe-verteidigungsministerium/seite-4>

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/regierungspressekonferenz-vom-9-august-2021-1949350>

Glauben Sie denn, dass die Taliban bei Bestrafung von Ortskräften darauf achten, ob diese unmittelbar beschäftigt waren oder nur mittelbar?

<https://www.tagesschau.de/newsticker/liveblog-afghanistan-107.html#UN-Bericht-warnt-vor-Vergeltung-der-Taliban-an-Ortskraeften>

Menschen, die für uns den Kopf hingehalten haben, und jetzt in Todesangst leben, konnten nicht ausreisen, weil angekündigte Büros für Ortskräfte nicht eröffnet wurden und es nicht mal eine Kontakt e-mail Adresse gab.

<https://www.tagesspiegel.de/politik/deutschlands-umgang-mit-afghanischen-ortskraeften-diese-toxische-mischung-aus-buerokratie-fehleinschaetzung-und-desinteresse/27506374.html>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/bundeswehr-afghanistan-1.5343224>

<https://www.proasyl.de/news/afghanistan-eine-chronik-des-versagens/>

Die Innenministerkonferenz hatte schon Mitte Juni die vereinfachte Visa Vergabe für Ortskräfte beschlossen und Sie haben die Umsetzung bis zur Machtübernahme der Taliban verschleppt.

https://www.zeit.de/2021/39/ortskraefte-afghanistan-taliban-evakuierung-bundeswehr-buerokratie/seite-4?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article233220349/Afghanistan-Innenministerium-verschleppte-Beschluss-zu-Ortskraeften.html>

Für die Einreise nach Deutschland sind zwei Abteilungen zuständig: Abteilung M für Migration, Flüchtlinge und Rückkehrpolitik, geleitet von Ulrich Weinbrenner und die Abteilung ÖS Öffentliche Sicherheit, geleitet von Christian Klos. Dort wird entschieden, wie streng die Bedingungen für eine Einreise sind.

https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/themen/ministerium/organigramm-bmi.pdf?__blob=publicationFile&v=38

<https://verfassungsblog.de/das-ortskraefte-debakel-hat-im-innenministerium-seinen-ursprung/>

Da wird geschaut, wie die Stimmung im Volk ist, was die Leute aufregt, was in der Bild Zeitung steht. Die Hetze fließt dann über empörte Bürger und Parlamentarische Anfragen in die Arbeit der Abteilungen M und ÖS ein. Das heißt, die Ortskräfte wurden nicht gerettet, weil man im Bundesinnenministerium Angst vor dem Stimmenverlust an die AfD bei der Wahl hatte.

<https://verfassungsblog.de/das-ortskraefte-debakel-hat-im-innenministerium-seinen-ursprung/>

13.) Redaktionsbesprechung

Pinkwashing bedeutet, man täuscht Interesse an einer unterdrückten Minderheit vor, um modern und tolerant zu wirken.

Definition Pinkwashing: <https://www.swr.de/swr1/rp/was-ist-pinkwashing-100.html>

Man so tut als ginge es beim Afghanistaneinsatz um die Befreiung der Frauen.

<https://www.zeit.de/kultur/2021-08/afghanistan-frauen-gleichberechtigung-taliban-gesellschaftswandel>

<https://www.heise.de/tp/features/Afghanistan-Die-Maer-von-der-Frauenbefreiung-6172066.html>

<https://taz.de/15-Jahre-Einsatz-in-Afghanistan/!5341193/>

Katharina Schoenes, „Talibanterroristen“, freundliche Helfer und lächelnde Mädchen – die Rolle der Frauenrechte bei der Legitimation des Afghanistan-Einsatzes der Bundeswehr“ in:

<https://shop.budrich.de/wp-content/uploads/2017/09/1433-6359-2011-1.pdf>, Seite 78

<https://www.boell.de/de/presse/feminismus-geschlechterdemokratie-krieg-im-namen-der-frauen-11268.html>

Wie zum Beispiel, dass kein Attentäter des 11. September Afghane war.

Die Attentäter kamen aus Ägypten, Libanon, den Vereinigten Arabischen Emiraten, 15 der 19 Entführer kamen aus Saudi-Arabien.

<https://edition.cnn.com/2013/07/27/us/september-11th-hijackers-fast-facts/index.html>

<https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/usa-9-11-saudiarabien-101.html>

<https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/fbi-al-kaida-101.html>

Siehe auch Emran Feroz, „Der längste Krieg. 20 Jahre War on Terror“, Frankfurt 2021, S. 51

Eine pinke Kriegsimagekampagne. Die hat funktioniert. Angesichts der Frauenrechte hat sich sogar Grüne Außenminister Joschka Fischer damals für den Einsatz am Hindukusch ausgesprochen.

Zur Eröffnung der Afghanistan-Konferenz im November in Bonn sagte Bundesaußenminister Joschka Fischer auf dem Petersberg: „(...) Zweitens: Die Achtung und den Schutz der Menschenrechte. Dazu gehört an vorderster Stelle, den Frauen ihre Rechte und ihre Würde zurückzugeben. (...)“

„Wir werden uns vor allem auf die Wiederherstellung der Bildungseinrichtungen und Verwaltungsinfrastruktur und auf die Einbeziehung von Frauen und Mädchen in den Aufbau der Zivilgesellschaft konzentrieren. Wir wollen unter anderem die traditionsreiche, 1924 gegründete Amani-Oberrealschule in Kabul, an der bis in die achtziger Jahre deutsche Lehrer unterrichteten, so schnell wie möglich wieder herrichten. (...)“

Die vollständige Rede:

http://www.bits.de/public/documents/US_Terrorist_Attacks/Joschka271101d.htm

Auszüge:

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/dokumentation-die-fischer-rede-in-auszuegen-a-169843.html>

Übrigens ein Mann, der die ersten Frauen im Bundestag auch gerne mal als “gequetschte Schwanzträger” bezeichnete.

<https://taz.de/Buch-ueber-Frauen-in-der-Minderheit/!5660327/>

Ach, Max ... warum marschieren wir nicht in Saudi- Arabien ein? Warum befreien wir dort nicht die Frauen? Warum schicken wir dorthin keine Armeen, sondern nur Exportgüter?

Saudi-Arabien ist nach den Vereinigten Arabischen Emiraten Deutschlands zweitwichtigster Handelspartner im arabischen Raum, Deutschland seinerseits Saudi-Arabiens viertgrößter Lieferant. Wichtigste deutsche Exportgüter sind Maschinen, Fahrzeuge, chemische, elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse.

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/saudiarabien-node/bilaterale-beziehungen/202304>

Weil teure SUV's verkaufen sich dann doch geiler anfühlt als Beauvoir zu kennen.

<https://www.welt.de/wirtschaft/article169620694/Deutsche-Autokonzerne-buhlen-um-die-Frauen-der-Scheichs.html>

Die Frauen in Afghanistan wurden den Männern in der Verfassung gleichgestellt, das afghanische Rechtssystem bekannte sich zur allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Und gleichzeitig zur Scharia.

<https://www.frauenrechte.de/images/downloads/iz/factsheets/Factsheet-Afghanistan.pdf>

https://www.deutschlandfunk.de/freiheiten-fuer-frauen-in-afghanistan-der-westen-darf-nicht.720.de.html?dram:article_id=502342

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/newsroom/maas-bundestag-afghanistan/2467728>

Das Parlament hatte beispielsweise einen Gesetzesentwurf zur Steinigung ausgearbeitet. Bei Ehebruch drohte die Todesstrafe.

<https://taz.de/Afghanistans-neues-Scharia-Strafgesetz/!5054149/>

<https://taz.de/Taliban-und-USA-vergessen-die-Frauen/!5669007/>

https://www.deutschlandfunk.de/freiheiten-fuer-frauen-in-afghanistan-der-westen-darf-nicht.720.de.html?dram:article_id=502342

Das kann man am Beispiel von Malalai Joya sehen, die nach ihrer mehrfachen Kritik 2007 aus dem Parlament geworfen wurde und untertauchen musste. Die sechs Mordversuche überlebte. Die unter der Regierung, die von den Besatzern installiert worden war, genauso gefährlich lebte, wie unter den Taliban. Die Burka trägt um unerkannt zu bleiben. Die das Land nicht verlassen will, weil sie gebraucht wird. Die trotz Lebensgefahr kein Asyl will, auch nicht um bei uns den Fachkräftemangel durch Zuwanderung ausgleichen.

<https://www.cicero.de/weltb%C3%BChne/die-frau-mit-den-f%C3%BCnf-leben/39987>

<https://www.zeitschrift->

[kulturaustausch.de/de/archiv?tx_amkulturaustausch_pi1%5Bauaid%5D=990&tx_amkulturaustausch_pi1%5Bview%5D=ARTICLE&cHash=d826fc6b2c26903df81474c1109be5df](https://www.zeitschrift-kulturaustausch.de/de/archiv?tx_amkulturaustausch_pi1%5Bauaid%5D=990&tx_amkulturaustausch_pi1%5Bview%5D=ARTICLE&cHash=d826fc6b2c26903df81474c1109be5df)

<https://www.linksfraktion.de/themen/nachrichten/detail/bildung-ist-der-schluesel-gegen-die-besatzung-in-afghanistan/>

<https://www.jungewelt.de/loginFailed.php?ref=/artikel/180021.ich-glaube-da%C3%9F-die-frauen-eines-tages-aufstehen.html>

14.) Schalte Sondierungen Nr 3 Lindner

Nein, nicht wie Sie jetzt denken Frau Kühn, beide Parteien treten ein für schnelle Digitalisierung, Bürgerrechte und eine offene Demokratie.

https://www.deutschlandfunk.de/vorsondierung-vergleich-fdp-und-gruene-was-sie-eint-und-was.2897.de.html?dram:article_id=503608

Das Aufweichen der Schuldenbremse und Steuererhöhungen sind für uns ein Tabu. Solange die Besitzverhältnisse nicht angetastet werden, machen wir aber alles mit.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/bundestagswahl-2021-fdp-steuern-1.5429490>

Auch ein Tempolimit?

<https://www.nzz.ch/international/tempolimit-fdp-zeigt-sich-gegenueber-gruenen-unnachgiebig-id.1648326>

In der Tat haben die Freien Demokraten, also ich, entschieden, uns den Grünen anzunähern, und zwar bis zu einem Tempolimit von 260 Km/h..

Das ist doppelt so hoch wie das Limit von SPD und Grünen.

Im Gegenzug fordern wir beim Mindestlohn aber auch nur halb so viel wie die beiden.

<https://www.augsburger-allgemeine.de/politik/Mindestlohn-Zankapfel-Mindestlohn-So-koennten-sich-SPD-und-FDP-einigen-id60695296.html>

Und da soll Olaf Scholz mitmachen? Die Erhöhung des Mindestlohns war doch sein zentrales Versprechen.

<https://www.rnd.de/politik/scholz-nennt-bedingungen-fuer-koalition-mehr-mindestlohn-und-rentengarantie-SZ5JRXR3ZBZ3NWWZGY2QG2JNVA.html>

<https://www.spiegel.de/wirtschaft/service/mindestlohn-so-koennte-olaf-scholz-sein-zwoelf-euro-versprechen-halten-a-dbe019bf-470b-48e2-bea6-e668d88e293f>

15.) Studio Off Dialog mit Regie

/

16.) Interview Kramp Karrenbauer

Der Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan war richtig. Wir haben einiges erreicht!

Annegret Kramp Karrenbauer rechtfertigt den Einsatz

„In der Entscheidungsphase im Jahr 2001, kurz nach den Anschlägen vom 11. September, hat die damalige Bundesregierung entschieden, nach Afghanistan zu gehen. Richtig war das aus zwei Gründen:

Erstens, weil es für unsere eigene Sicherheit wichtig war, dass Afghanistan kein sicherer Rückzugsort für den islamistischen Terrorismus bleibt.

Zweitens, weil der 11. September den Bündnisfall in der NATO ausgelöst hatte. Nach den Anschlägen standen wir als Bündnispartner der Vereinigten Staaten in der Pflicht. Wir konnten als Alliierte nicht abseits stehen, und wir wollten es auch nicht.

Denn in einer gefährlichen Welt ist die Solidarität im Bündnis ein sehr hohes Gut.“

<https://www.bmvg.de/de/aktuelles/rede-anlaesslich-der-veranstaltung-neue-weltunordnung-5212270>

<https://www.rnd.de/politik/bundeswehr-annegret-kramp-karrenbauer-spricht-vor-soldaten-einsatz-in-afghanistan-war-richtig-GNT3P4TNEZI7NS7XAVDYYXHACY.html>

Die Taliban sind heute deutlich besser bewaffnet als 2001.

Wir haben natürlich kein vollständiges Bild davon, wohin die einzelnen Rüstungsgüter gegangen sind, aber sicherlich ist eine ganze Menge davon in die Hände der Taliban gefallen“, hatte Bidens Nationaler Sicherheitsberater Jake Sullivan gesagt. Inzwischen machen Bilder die Runde, auf denen Taliban-Kämpfer mit ihrer Beute für die Kameras posieren. Der US-Sender CNN schrieb: "Die Taliban feiern ihr neues amerikanisches Arsenal."

Das ist bei Weitem nicht mit den Rüstungslieferungen vergleichbar, die aus Deutschland an die afghanischen Streitkräfte gingen. Deutsche Kriegswaffen wurden in erster Linie an verbündete Armeen geliefert, vor allem an die Kanadier, aber auch an die niederländischen oder ungarischen Streitkräfte in Afghanistan. Von den mehr als 400 Exportgenehmigungen seit 2002 sind nach Angaben aus Regierungskreisen nur etwa ein Zehntel für afghanische Empfänger erteilt worden. Dabei habe es sich vor allem um besonders geschützte Fahrzeuge, Minenräumgeräte, verstärkte

Container und Schutzausrüstung wie Splitterschutzwesten oder Helme sowie Kommunikationsgeräte gehandelt.

Nicht in den Exportzahlen enthalten sind mögliche Abgaben der Bundeswehr an die afghanischen Streitkräfte im Zuge ihrer Ausbildungs- und Unterstützungsmission. Das Verteidigungsministerium konnte dazu keine Angaben machen und teilte nur mit, dass die Bundeswehr bei ihrem Ende Juni abgeschlossenen Abzug aus Afghanistan keine Waffen oder Ausrüstung zurückgelassen habe. "Uns liegen auch keine Erkenntnisse vor, dass Waffen der Bundeswehr in die Hände der Taliban gelangt sind", hieß es weiter.

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2021-08/afghanistan-ruestungsgueter-deutschland-ruestungslieferung-nato-einsatz-ruestungsbericht>

Der Nationale Sicherheitsberater des US-Präsidenten, Jake Sullivan, musste kürzlich eingestehen: Sicherlich sei „eine ganze Menge“ von US-Rüstungsgütern in die Hände der Taliban gefallen. Die Liste des Kriegsmaterials, das in den vergangenen 20 Jahren seitens der USA an das afghanische Militär geliefert wurde, ist sehr lang. Der Fernsehsender CNN fasste zusammen: Moderne minenresistente Fahrzeuge (MRAPs), militärische Geländewagen des Typs „Humvee“, „Black-Hawk“-Helikopter, 20 „Tucano“-Kampfflugzeuge und vieles mehr. Allein zwischen 2013 und 2016 habe die US-Armee den verbündeten afghanischen Streitkräften unter anderem rund 80.000 Fahrzeuge sowie mehr als 600.000 leichte Waffen wie M16- und M4-Gewehre inklusive Munition übergeben.

Laut „Zeit-Online“ gingen auch deutsche Rüstungsgüter im Wert von 419 Millionen Euro nach Afghanistan.

<https://snanews.de/20210831/abruestungsexperte-graesslin-3363612.html>

Nicht, wenn ihnen Bundeswehrausrüstung in die Hände gefallen ist. Hihi

Der Islamische Staat schießt deutsch: https://www.frsh.de/fileadmin/schlepper/schl_77-78/s77-78_50-52.pdf

Wir haben sicher nicht alle Ziele erreicht. Aber unser Hauptziel war ja die Bekämpfung des Terrorismus. Nach den Anschlägen vom 11. September. Das war erfolgreich. Wir haben zwanzig Jahre keine weiteren Angriffe aus Afghanistan auf unsere Länder erlebt.

<https://www.bmvg.de/de/aktuelles/rede-anlaesslich-der-veranstaltung-neue-weltunordnung-5212270>

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2021-09/jens-stoltenberg-nato-afghanistan-einsatz-untersuchung-terrorismus-taliban-machtuebernahme>

<https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2021-08/fluechtlinge-afghanistan-taliban-evakuierung-aufnahme-angst-terrorismus/komplettansicht>

<https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/afghanistan-kramp-karrenbauer-sieht-wichtige-ziele-erreicht-17307839.html>

Aber dafür gab es pausenlose Angriffe von anderen Ländern in Afghanistan.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/afghanistan-drohnenangriff-zivilisten-1.5414760>

Wichtig war für unsere eigene Sicherheit, dass Afghanistan nach unserem Einmarsch kein Rückzugsort mehr für den islamischen Terrorismus war.

<https://www.bmvg.de/de/aktuelles/rede-anlaesslich-der-veranstaltung-neue-weltunordnung-5212270>

Gut 40 Prozent aller Terroranschläge weltweit gab es zuletzt in Afghanistan.

<https://www.statista.com/chart/25540/world-terrorism-index/>

<https://www.visionofhumanity.org/wp-content/uploads/2020/11/GTI-2020-web-2.pdf> Seite 13

<https://www.rosalux.de/news/id/44961/nine-eleven-afghanistan-irak-das-ende-des-amerikanischen-jahrhunderts>

Zu den Anschlägen und Toten in Afghanistan gibt es unterschiedliche Zahlen.

Laut den Angaben des Global Terrorist Index gabe es 2002-2019 (ohne 2004) : 13 442 Terroranschläge mit 44 662 Toten

<https://www.visionofhumanity.org/maps/global-terrorism-index/#/>

über die Quelle: Vision of Humanity

<https://www.bpb.de/internationales/weltweit/sicherheitspolitische-presseschau/196268/vision-of-humanity>

Statista: Tote durch Terroranschläge: 49 204

<https://www.statista.com/chart/4094/number-of-persons-killed-by-terrorist-attacks-in-iraq-afghanistan-pakistan-et-al/>

<https://www.statista.com/statistics/251408/number-of-deaths-in-afghanistan-due-to-terrorism/>

Beim Anschlag auf das World Trade Center am 11. September 2001 kamen fast 3000 Menschen ums Leben.

<https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/biden-9-11-jahrestag-gedenken-103.html>

<https://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/339825/vor-20-jahren-terroranschlaege-vom-11-september>

Ihr Kampf für die Demokratie hat insgesamt mindestens 176000 Menschenleben gefordert. Oder um im Bild zu bleiben, das ist 59 mal Nine Eleven.

Die Zahlen hat das „Project Cost of War“ der Brown University in Rhode Island ermittelt:

<https://watson.brown.edu/costsofwar/figures/2021/WarDeathToll>

Hier die Quellen der Studie:

https://watson.brown.edu/costsofwar/files/cow/imce/papers/2021/Costs%20of%20War_Direct%20War%20Deaths_9.1.21.pdf

Es gebietet der Respekt vor der unglaublichen Leistung unserer Soldaten und der 53 Gefallenen, dass wir ihren Einsatz nicht durch die Erwähnung von anderen Kriegstoten schmälern.

Zu den Gefallen der Bundeswehr gibt es unterschiedlich Zahlen.

Laut Statista (<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/153902/umfrage/in-afghanistan-gefallene-bundeswehrsoldaten/>) sind in Afghanistan 53 deutsche Soldaten ums Leben gekommen. Statista beruft sich auf die Quelle isacs.org, (<http://icasualties.org/App/AfghanFatalities>) eine unabhängige Website, die Informationen Multi-National Force (MNF) in Irak und der International Security Assistance Force (ISAF) in Afghanistan zu Gefallenen in Irak und Afghanistan veröffentlicht. Die Bundeswehr selbst nennt 59 Tote:
<https://www.bundeswehr.de/de/ueber-die-bundeswehr/gedenken-tote-bundeswehr/todesfaelle-bundeswehr>

Haben Sie deshalb bei Ihrer Rede die unglaublichen Opferzahlen der afghanischen Bevölkerung gar nicht erst erwähnt? Was ist mit Kunduz?

Das habe ich auch nicht erwähnt.

Ein deutscher Oberst ordnet auf Basis einer Quelle, die nicht vor Ort war, mit falschen Angaben ohne Sicherheitscheck eine Bombardierung an, bei der rund 100 Zivilisten starben.

Andreas Fischer-Lescano / Steffen Kommer, „Der Luftangriff bei Kunduz. Völker- und verfassungsrechtliche Fragen“, Zentrum für Europäische Rechtspolitik, Universität Bremen, ZERP-Arbeitspapier 4/2011

„Trotz dieser Indizien, die eine massive Präsenz von Zivilpersonen um den Laster nahelegten, antwortete der Gefechtsstand der Task Force auf die wiederholt vorgebrachten Nachfragen aus dem Cockpit zum Status der anwesenden Personen, dass es Informationen gebe, dass alle Anwesenden Aufständische seien. Der Gefechtsstand führte diese Informationen auf den sog. „HUMINT-Kontakt“ zurück. Dieser bestätigte gegenüber dem Sprachmittler der Task Force 47 bis zum Angriff, dass sich nur „Taliban“ vor Ort befänden, ohne genauer zu spezifizieren, ob er unter „Taliban“ nur Kämpfer oder alle Personen im kampffähigen Alter meinte. Der Informant befand sich selbst nicht bei der Sandbank, sondern stützte seine Aussagen – ohne dass Oberst Klein davon berichtet wurde – auf nicht näher bezeichnete „Subkontakte“. Eine genaue Befragung des Informanten zur Überprüfung der Glaubwürdigkeit seiner Angaben unterblieb. Insbesondere wurde nicht gefragt, was der Kontakt genau unter dem Begriff der „Taliban“ verstehe oder ob Kinder anwesend seien. Eine alternative Quelle wurde nicht hinzugezogen.“

https://www.uni-bremen.de/fileadmin/user_upload/fachbereiche/fb6/fb6/Forschung/ZERP/PDF/Arbeitspapiere/wp4_2011_final.pdf, Seite 7 ff

Siehe auch „Beschlussempfehlung und Bericht des Verteidigungsausschusses als 1. Untersuchungsausschuss gemäß Artikel 45a Absatz 2 des Grundgesetzes“
<https://dserver.bundestag.de/btd/17/074/1707400.pdf> Seite 235 f

<https://www.spiegel.de/spiegel/kunduz-bombardement-ein-deutsches-verbrechen-a-1115445.html>

https://www.deutschlandfunk.de/nato-luftangriff-bei-kundus-verhinderte-aufarbeitung.724.de.html?dram:article_id=457813

Sie erwähnen nicht, dass die westlichen Mächte sich wenigstens um ihre Opfer kümmern und Schadensersatz zahlen.

In Kunduz bekam jede Opferfamilie 5000 Dollar.

Und zwar ganz egal, wie viele Menschen ums Leben gekommen sind.

Für Fahrzeuge gab es 10 000.

<https://www.spiegel.de/politik/ausland/afghanistan-bund-zahlt-5000-dollar-fuer-getoeteten-zivilisten-a-1014868.html>

<https://www.kontextwochenzeitung.de/politik/542/schandfleck-kunduz-7674.html>

Die Angehörigen eines italienischen Entwicklungshelfers bekamen 1 Million Dollar Schadensersatz plus eine Entschuldigung des Präsidenten für einen versehentlichen Drohnenod. in Pakistan Ich dachte vor dem Gesetz sind alle gleich.

Im Januar 2015 kamen bei einem US-Drohnenangriff in Pakistan zwei von Al-Quaida entführte Entwicklungshelfer aus den USA und Italien ums Leben. Die Familie des italienischen Opfers, Giovanni Lo Porto, Mitarbeiter der Welthungerhilfe, erhielt eine Million Dollar, Präsident Obama entschuldigte sich bei den Angehörigen.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/drohnenangriff-usa-zahlen-eine-million-dollar-an-familie-von-drohnenopfer-1.3166409>

<https://www.thebureauinvestigates.com/stories/2016-10-28/sorry-for-killing-your-son-cia-tells-drone-strike-victims-family-during-unprecedented-meeting>

Dann hatte das Kriegsverbrechen von Oberst Klein also keine Folgen?

Doch der Oberst wurde befördert...

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/bundeswehr-oberst-georg-klein-zum-brigadegeneral-befoerdert-a-892278.html>

Wie sollen wir denn sonst Krieg führen!?

Steinmaier hat sich erfolgreich dafür eingesetzt dass allen westlichen Truppen im Truppenstatut Straffreiheit in Afghanistan zugesichert wurde.

Zentraler Punkt des Bilateralen Sicherheitsabkommen (BSA) zwischen Afghanistan und den USA ist, dass US-Soldaten bei Vergehen nicht nach islamischer Scharia-Rechtsprechung verurteilt werden können. Sie müssen sich bei Straftaten nicht vor einem afghanischen, sondern vor einem Heimatgericht in den Vereinigten Staaten verantworten. Genau dieser Punkt war angesichts von Vorfällen wie dem Massaker eines US-Soldaten an Zivilisten in Kandahar im Jahr 2012 lange umstritten, für den Westen aber nicht verhandelbar. Das Nato-Abkommen (Status of Forces Agreement/Sofa) ist Truppenstatut-Abkommen, das den Aufenthalt von Nato-Soldaten auf dem Gebiet anderer Staaten regelt. Auch in diesem Abkommen geht es um zahlreiche Privilegien für ausländische Soldaten in Afghanistan. Dazu zählt die Immunität vor Strafverfolgung.

https://www.deutschlandfunk.de/afghanistan-weg-fuer-militaereinsatz-ab-2015-frei.2852.de.html?dram:article_id=299028

Außenminister Walter Steinmeier hatte damals darauf gedrängt, dass Afghanistans Präsident Hamid Karsia das BSA unterzeichnet.

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article124682566/Wir-draengen-uns-Afghanistan-nicht-auf.html>

Siehe auch Feroz 2021, Seite 122

Das hört sich auf den ersten Blick viel an, aber das muss man einordnen – das sind zehnmal weniger als bei der sowjetischen Invasion in Afghanistan, da starben weit über 1 Millionen! Im Vergleich dazu war unser Angriff praktisch ein etwas gröberer Hausfriedensbruch.

<https://www.spiegel.de/geschichte/sowjetische-invasion-in-afghanistan-1979-das-vietnam-der-russen-a-1301765.html>

<https://www.faz.net/aktuell/politik/politische-buecher/afghanistan-1979-bis-1989-voellig-zerstoert-und-gebrochen-15078289.html>

Die United Nations Assistance Mission in Afghanistan zählt 40218 Tote und 75858 Verletzte Zivilisten seit 2009 in Afghanistan.

<https://unama.unmissions.org/civilian-casualties-set-hit-unprecedented-highs-2021-unless-urgent-action-stem-violence-%E2%80%93-un-report>

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/75326/umfrage/getoetete-zivilisten-in-afghanistan-seit-2007/>

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/afghanistan-opfer-un-101.html>

Die meisten sind nicht von uns getötet worden, sondern von den Taliban.

<https://www.visionofhumanity.org/wp-content/uploads/2020/11/GTI-2020-Briefing.pdf>

<https://unama.unmissions.org/civilian-casualties-set-hit-unprecedented-highs-2021-unless-urgent-action-stem-violence-%E2%80%93-un-report>

Das sagen Sie, weil offiziellen Stellen ihnen nach dem Mund reden und für jeden toten Zivilisten die Bestätigung von drei unabhängigen Quellen wollen.

Die Zahl der zivilen Opfer lag 2019 mit 10.392 (davon 3.403 Tote und 6.989 Verletzte) so niedrig wie nie seit 2013. Trotzdem machte der Rückgang gerade einmal 5% im Vergleich zum Vorjahr und knapp 10% im Vergleich zum Höchststand 2016 aus. Im ersten Quartal 2020 wurden 1.293 zivile Opfer registriert; das sind weniger als in jedem Vergleichszeitraum seit 2013. Allerdings gibt es aufgrund

der Methodologie (jeder Fall muss von drei unabhängigen Quellen bestätigt sein) eine sehr hohe Dunkelziffer

<https://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/155323/afghanistan>

Sollen wir bei den Angriffen unserer Spezialkommandos Journalisten mitnehmen, ich glaube, die riskieren ihr Leben lieber bei Autopräsentationen!

<https://www.zeit.de/news/2021-09/13/journalisten-gewahrsamnahme-auf-iaa-gerichtlich-pruefen>

Es ist jedenfalls in etwa so schwer auf die westliche Opferliste zu kommen wie in ein deutsches Evakuierungsflugzeug!

<https://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/155323/afghanistan>

17.) Finale Sondierungen

Aber mutet das NATO-Bekenntnis in einem sozialdemokratischen Programm nicht merkwürdig an?

Wieso merkwürdig?

Weil das ein gewisser Olaf Scholz gesagt hat 1987

Olaf Scholz, Politik des Friedens: Entspannung und Abrüstung im Programm, in: Detlev Albers/Kurt Neumann (Hrsg.), Über Irsee hinaus! Zur Kritik am Programmentwurf der SPD, spw-Verlag, Berlin, 1987, S.32 f.

<https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/kann-er-kanzler-olaf-scholz-ein-kritisches-portraet-ueber-den-kanzlerkandidaten-der-spd/26106816.html?ticket=ST-7995244-6ctalGhvdYpgc5wfNgx-ap5>

https://www.focus.de/politik/deutschland/bundestagswahl/gastbeitrag-von-hubertus-knabe-partner-im-friedenskampf-jungsozialistische-ausfluege-in-die-ddr-im-ersten-leben-des-olaf-scholz_id_24256554.html

Impressum

Zweites Deutsches Fernsehen

Anstalt des öffentlichen Rechts

ZDF-Straße 1

55127 Mainz

Postanschrift:

Zweites Deutsches Fernsehen

55100 Mainz

Tel.: 06131/70-0

Fax: 06131/70-12157

E-Mail: info@zdf.de

Vertretungsberechtigter im Sinne des § 55 Abs. 1 Staatsvertrag für Rundfunk und

Telemedien, § 5 Abs. 1 Telemediengesetz:

Intendant

Dr. Thomas Bellut